STADT | TORNESCH

Niederschrift

Gremium:	Bau- und Planungsausschuss		
Sitzungsnummer:	**BA 17/16**	**Sitzungsdatum:**	**03.04.2017**
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr	Sitzungsende:	21:15 Uhr
Sitzungsraum:	Sitzungssaal im Rathaus Tornesch, Wittstocker Str. 7		

Anwesende Mitglieder

Sitzungsleitung

Herr Henry Stümer - CDU Tornesch	Ausschussvorsitzender

Gremienmitglieder

Herr Karlheinz Böhmke - FDP Tornesch	Ausschussmitglied (bgl.)
Frau Dr. Susanne Dohrn - SPD Tornesch	Ausschussmitglied
Herr Klaus Früchtenicht - SPD Tornesch	Ausschussmitglied
Herr Howe Heitmann - CDU Tornesch	Ausschussmitglied
Herr Hans-Jürgen Jeschke - SPD Tornesch	Ausschussmitglied
Herr Manfred Mörker - SPD Tornesch	Ausschussmitglied
Frau Heide-Marie Plambeck - CDU Tornesch	Ausschussmitglied
Herr Artur Rieck - SPD Tornesch	Ausschussmitglied

Verwaltung

Herr Roland Krügel - Bgm. Tornesch	Bürgermeister
Frau Marion Grün - Verwaltung Tornesch	Amtsleiterin
Herr Hans Krohn - Verwaltung Tornesch	Verwaltungsmitarbeiter
Frau Sylvia Köhn - Verwaltung Tornesch	Verwaltungsmitarbeiterin
Frau Karen Röseke - Verwaltung Tornesch	Verwaltungsmitarbeiterin
Herr Henning Tams - Verwaltung Tornesch	Verwaltungsmitarbeiter
Frau Angelika Timm - Verwaltung Tornesch	Empfang
Frau Evelyn Tellkamp - Verwaltung Tornesch	Protokollführerin

Gäste

Herr Stefan Escosura		19:30 h - 21:00 h
Herr Manfred Fäcke - SPD Tornesch	Gast	
Herr Andreas Quast - CDU Tornesch	Gast	ab 19:45 h
Herr Christopher Radon - CDU Tornesch	Gast	

Tagesordnung:

TOP	Betreff	Vorlage
Öffentlicher Teil		
1	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2	Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde	
3	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 06.03.2017	
4	Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse	
5	Bericht der Verwaltung	VO/17/068
6	Anfragen von Ausschussmitgliedern	
7	Untertunnelung der Landesstraße L 107 in Richtung Prisdorf	VO/17/070
8	Neubau einer Rechtsabbiegerspur an der Esinger Straße, L 107	VO/17/056
9	Unterhaltung der Straßen, Wege, Plätze / Unterhaltung der Geh- und Radwege	VO/17/031
10	Ortskernentwicklung: Vorstellung und Billigung des Erläuterungsberichtes	VO/17/072
11	Ankauf eines Mulchmähdecks	VO/17/071
Nicht öffentlicher Teil		
12	Bericht der Verwaltung	
13	Anfragen von Ausschussmitgliedern	
14	Erteilung des gemeindlichen Einvernehmen (§ 36 BauGB) Neubau eines Wohnhauses am Koppeldamm	VO/17/028-1
15	Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens (§ 36 BauGB) Neubau einer Mehrzweckhalle mit Pferdeboxen am Wischmöhlenweg	VO/17/073
16	Ausübung des gemeindlichen Vorkaufsrechts	

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Beschluss:
Die vorgeschlagene Tagesordnung wird beschlossen.
Die Beratung und Beschlussfassung der Tagesordnungspunkte 12 bis 16 in nichtöffentlicher Sitzung wird ebenfalls beschlossen

Abstimmungsergebnis:		
9 Ja-Stimmen	**0 Nein-Stimmen**	**0 Enthaltungen**

Beratungsverlauf: Herr Stümer eröffnet die Sitzung um 19:30 h und stellt die frist- und formgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

TOP 2 Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde

Beratungsverlauf: Eine Einwohnerin erkundigt sich, ob für Radfahrer und Fußgänger genug Platz bleibt, wenn der zusätzliche Fahrstreifen an der Esinger Straße gebaut wird. Herr Krügel teilt mit, dass sich die Situation für Radfahrer und Fußgänger noch verbessert, der Plan wird unter TOP 8 vorgestellt.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 06.03.2017

Beschluss:
Gegen die Niederschrift über die Sitzung des Bau- und Planungsausschusses vom 06.03.2017 werden keine Einwendungen erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

Abstimmungsergebnis:		
8 Ja-Stimmen	**0 Nein-Stimmen**	**1 Enthaltungen**

Beratungsverlauf: Über die Genehmigung der Niederschrift wird ohne Beratung abgestimmt.

TOP 4 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Beratungsverlauf: Herr Stümer gibt bekannt, dass in nichtöffentlicher Sitzung am 06.03.2017 vom Bau- und Planungsausschuss ein gemeindliches Einvernehmen für einen Bauantrag abgelehnt und ein Projekt vergeben wurde.

TOP 5 Bericht der Verwaltung

Beratungsverlauf: Herr Krügel trägt den schriftlich vorliegenden Bericht vor. Er berichtet, dass dem Vergleich zur Fußgängerbrücke nunmehr zugestimmt wurde und der Auftrag erteilt wird. Baubeginn soll in der 2. Maihälfte sein. Auf Nachfrage von Herrn Mörker bestätigt er, dass nur der Fahrstuhl repariert wird. Hinsichtlich der Treppenstufen findet noch eine Untersuchung statt.

Zur Gestaltung des Sees teilt Herr Krohn mit, dass es zwei Ideenentwürfe gibt. Es finden noch Gespräche mit der Planergruppe und ein Termin mit einem Gewässerbiologen statt. Die Entwürfe sollen in der nächsten Sitzung vorgestellt werden.

Am 13.06.2017 wird die Breitbandversorgung für Oha freigeschaltet.

Hinsichtlich der K22 gibt es keinen neuen Sachstand.

TOP 6 Anfragen von Ausschussmitgliedern

Abstimmungsergebnis:		
0 Ja-Stimmen	**0 Nein-Stimmen**	**0 Enthaltungen**

Beratungsverlauf: Herr Mörker fragt nach der Auswertung der Dialog-Displays. Herr Stümer wird sich um die Daten kümmern. Er weist auf die Fehlfunktion des Displays in der Wilhelmstr. hin. Die Reparatur ist beauftragt.

Herr Böhmke erkundigt sich nach der Beleuchtung in der Straße Am Felde. Diese soll zum Herbst installiert werden.

Er wünscht außerdem Informationen über die Planungen der beiden Büros für den See. Diese werden dem Protokoll angefügt.

Herr Früchtenicht möchte wissen, ob die Missstände an den Treppen der Bahnhofsbrücke am Material oder fehlender Reinigung liegen. Diese resultieren aus dem Material.

Herr Stümer möchte wissen, wann mit der Vorlage der Stellplatzsatzung zu rechnen ist. Herr Krügel weist auf den Personalengpass hin. Herr Tams erklärt, dass die Vorlage zur Sitzung im Juni möglich ist, wenn sie Priorität haben soll. Dann würden andere Projekte zurückgestellt.

Frau Dr. Dohrn fragt nach den angekündigten Haltverboten in der Einmündung Von-Helms-Straße. Diese werden markiert.

Zu diesem TOP ist eine Anlage vorhanden!

TOP 7 Untertunnelung der Landesstraße L 107 in Richtung Prisdorf

Beschluss: Der Bau- und Planungsausschuss beauftragt die Verwaltung der Stadt Tornesch, bei der Deutschen Bahn AG wie auch bei der Landesstraßenbauverwaltung Anträge für die Untertunnelung im Zuge der Landesstraße L107 in Richtung Prisdorf zu stellen.

Abstimmungsergebnis:		
9 Ja-Stimmen	**0 Nein-Stimmen**	**0 Enthaltungen**

Beratungsverlauf: Herr Früchtenicht stellt den Antrag der SPD vor. Herr Stümer erklärt die Zustimmung der CDU. Es wird ohne weitere Beratung abgestimmt.

TOP 8 Neubau einer Rechtsabbiegerspur an der Esinger Straße, L 107

Beschluss(empfehlung)

Der Bau- und Planungsauschuss stimmt der vorgestellten Entwurfsplanung zu und beauftragt die Verwaltung die Maßnahme umzusetzen. Der Fehlbetrag in Höhe von 52.000,00 Euro brutto wird im Nachtragshaushalt bereitgestellt.

Beschluss: 1) Der Neubau einer Rechtsabbiegerspur wird nicht weiter verfolgt und abgelehnt.

2) Die Verwaltung wird aufgefordert eine Neustrukturierung der Kreuzung, wie in der Zeichnung dargestellt, umzusetzen. Dazu wird die Linksabbiegerspur künftig zusätzlich von geradeaus fahrenden Teilnehmern genutzt und die aktuelle Hauptspur ausschließlich für die Rechtsabbieger nutzbar sein.
!

Abstimmungsergebnis:		
1 Ja-Stimmen	**8 Nein-Stimmen**	**0 Enthaltungen**

Beratungsverlauf: Frau Köhn erklärt, dass die zur Beschlussempfehlung gehörende Planzeichnung versehentlich nicht in Allris hochgeladen wurde. Sie verteilt die Planzeichnung sowie einen Fragenkatalog der FDP-Fraktion mit den zugehörigen schriftlichen Antworten als Tischvorlage. Diese sind dem Protokoll angefügt. Sie stellt die Planungen vor. Herr Krügel ergänzt, dass Mittel nur im Jahre 2017 zur Verfügung stehen.

Herr Früchtenicht teilt mit, er habe der Presse entnommen, dass die FDP eine kostengünstigere Maßnahme vorgeschlagen habe. Herr Böhmke erklärt, er habe mit Herrn Rohkohl persönlich gesprochen. Dieser habe mitgeteilt, dass die geplante Baumaßnahme keine große Entlastung bringen würde. Er verweist auf den von Herrn Werner eingereichten Antrag der FDP zu diesem TOP.

Herr Stümer erklärt, dass kein FDP-Antrag vorliege, da Herr Werner nicht antragsberechtigt sei, sondern nur Mitglieder des Ausschusses.

Herr Stümer erklärt den Ärger der CDU über die veranschlagten Kosten. Die CDU habe sich außerdem noch einmal mit dem Ziel- und Quellverkehr beschäftigt. Der Verkehr aus der Jürgen-Siemsen-Straße kommt zu fast 100 % aus Uetersen. 2/3 des Kreuzungsverkehrs kommt vom Bahnhof. Er würde den Vorschlag der FDP inhaltlich prüfen, aber dem Antrag der Verwaltung zustimmen.

Nach Diskussion stellt Herr Böhmke schriftlich den Antrag, in dem er sich inhaltlich auf den durch Herrn Werner gestellten FDP-Antrag bezieht. Er verliest diesen. Beide Dokumente sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Herr Mörker kritisiert, dass er am letzten Donnerstag und heute zum ersten Male von dem FDP-Antrag hört. Dies müsse besser gestaltet werden. Er sieht in den absoluten Zahlen Widersprüche. Die Baumaßnahme wäre ein massiver Eingriff in das Straßenbild, wäre aber laut Frau Köhn nicht anders machbar. Die verlängerte Straßenquerung für Fußgänger könnte über die Ampelsteuerung geregelt werden. Für die gefällten Bäume wären Ausgleichsmaßnahmen denkbar. Die Parkplätze gehören der Stadt und nicht den Betrieben. Es sind ausreichend Kundenparkplätze am Tornescher Hof vorhanden.

Auch Herr Früchtenicht hat erstmalig über die Fraktionssprecher am Freitag von dem FDP-Antrag erfahren. Er möchte den Vorschlag der FDP prüfen und in der nächsten Sitzung beraten.

Herr Radon weist auf die gestiegenen Kosten hin. Er möchte wissen, ob die Zusagen sicher sind und ob sich die Stadtwerke an den Kosten beteiligen. Herr Krügel teilt mit, dass die Kosten nur für 2017 gesichert sind und die Stadtwerke sich nicht beteiligen.

Herr Jeschke sieht das Problem nach wie vor in der Ampelschaltung. Frau Köhn erklärt, dass die vorhandene Steuerung am Limit sei. Für eine neue Ampelsteuerung seien beim Land keine Mittel vorhanden. Herr Krügel erklärt, dass er zum ersten Mal davon hört, dass der Umbau der Kreuzung durch eine neue Ampelsteuerung überflüssig sein könnte. Er ist irritiert, dass Herr Rohkohl dazu keine Aussage gemacht hat.

Herr Stümer lässt zunächst über den Beschlussvorschlag der FDP abstimmen.

Es besteht Einigkeit darüber, den Beschlussvorschlag der Verwaltung an diese zur weiteren Prüfung zurückzugeben und in der nächsten Sitzung wieder vorzulegen.

Zu diesem TOP sind drei Anlagen vorhanden!

TOP 9	Unterhaltung der Straßen, Wege, Plätze / Unterhaltung der Geh- und Radwege

Beschluss: Der Bau- und Planungsausschuss beauftragt die Verwaltung mit der Planung der Sanierung u. Erweiterung der Einmündung Lise-Meitner-Alle in die Ahrenloher Straße sowie der Durchführung der Deckensanierung des Teilabschnittes in der Pommernstraße und den punktuellen Unterhaltungsmaßnahmen der Geh- und Radwege im gesamten Stadtgebiet.

Abstimmungsergebnis:		
9 Ja-Stimmen	**0 Nein-Stimmen**	**0 Enthaltungen**

Beratungsverlauf: Frau Röseke stellt die Planungen vor.

Sie erläutert auf Nachfrage von Herrn Rieck, dass der Zeitpunkt für die Sanierung der Lise-Meitner-Allee günstig war, da der Landesbetrieb in diesem Jahr den Einmündungsbereich Ahrenloher Straße sanieren wird.

Herr Rieck fragt, wie das neue Gewerbegebiet Oha angebunden werden soll. Laut Herrn Tams wird in den derzeitigen Planungen die Verlängerung der Lise-Meitner-Allee präferiert. Der Bau wird aber nicht im Zuge der Sanierung erfolgen.

Herr Quast erkundigt sich nach der Gehweg-Sanierung in der Ahrenloher Straße. Diese Arbeiten haben heute begonnen.

TOP 10	Ortskernentwicklung: Vorstellung und Billigung des Erläuterungsberichtes

Beschluss: Der Erläuterungsbericht zur Ortskernentwicklung wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis:		
9 Ja-Stimmen	**0 Nein-Stimmen**	**0 Enthaltungen**

Beratungsverlauf: Herr Escosura stellt den Erläuterungsbericht anhand einer Präsentation vor, die dem Protokoll beigefügt ist.

Herr Rieck wünscht, dass der Bericht so schnell wie möglich auf der Homepage der Stadt eingestellt wird.

Herr Böhmke fragt, ob der Bericht noch in den Fraktionen beraten werden sollte. Herr Krügel ist nicht dieser Ansicht, da der Bericht nur gebilligt werden soll.

Herr Früchtenicht ist mit der Arbeit von Herrn Escosura zufrieden. Die Pläne gefallen der SPD.

Zu diesem TOP ist eine Anlage vorhanden!

TOP 11 Ankauf eines Mulchmähdecks

Beschluss: Der Bau- und Planungsausschuss stimmt dem Erwerb des Mulchmähdecks zu und gibt die Haushaltsmittel frei.

Abstimmungsergebnis:		
9 Ja-Stimmen	**0 Nein-Stimmen**	**0 Enthaltungen**

Beratungsverlauf: Frau Grün erläutert die Notwendigkeit des Mähdecks.

Herr Heitmann weist darauf hin, dass vor ca. einem halben Jahr ein Gerät mit Zusatz angeschafft wurde. Es handelt sich bei dem Mähdeck jedoch um ein anders Gerät.

Herr Stümer schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:00 h.

Tornesch, den 24.04.2017

Henry Stümer Vorsitzende(r)	Frau Evelyn Tellkamp Protokollführer(in)